



Der Kaiserslauterer Arzt Wilhelm Reich macht Allergikern Hoffnung auf Heilung. In seiner Praxis behandelt er Allergien mit Laserblutbestrahlung

MIT LASERLICHT DER ALLERGIE DEN KAMPF ANSAGEN

50+Lautern: Herr Dr. Reich, allergische Erkrankungen sind rasant auf dem Vormarsch. Während früher häufig Kinder betroffen waren, stellen heute immer mehr Menschen auch in fortgeschrittenem Alter fest, dass sie auf bestimmte Dinge plötzlich allergisch reagieren. Laut dem Deutschen Grünen Kreuz für Gesundheit leiden rund 40 Prozent aller Erwachsenen in Deutschland im Laufe des Lebens an einer allergischen Erkrankung. Dennoch wird die Allergie häufig nicht als Krankheit, sondern eher als Befindlichkeitsstörung angesehen. Wie kommt es zu den steigenden Zahlen allergischer Erkrankungen, und wie ernst sind Allergien wirklich?

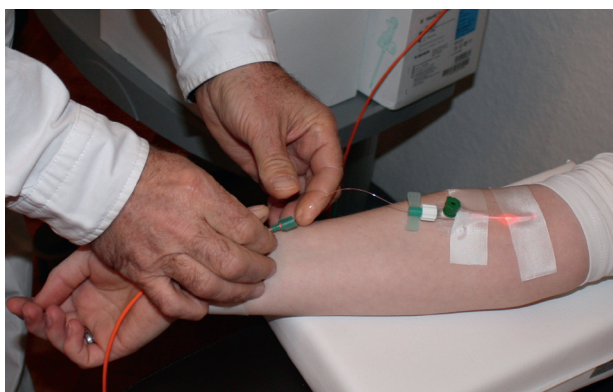
Wilhelm Reich: Das Thema „Allergie“ wird tatsächlich häufig verharmlost. Völlig zu Unrecht. Denn Allergien sind stets ein Zeichen dafür, dass der Organismus schwerwiegende Probleme mit

50+LAUTERN

dem Immunsystem hat. Warum eine Allergie letztlich ausbricht, kann man nicht pauschal beantworten. Ansätze, bei denen eine verallgemeinernde Antwort auf diese Frage gefunden werden soll, halte ich für falsch. Ich meine, dass die Ursachen für das Vorliegen einer Allergie stets individuell für den betroffenen Patienten gesucht und gefunden werden müssen. Dabei muss man genau hinschauen. Stress kann zum Beispiel eine wesentliche Rolle bei der Entstehung einer Allergie spielen. Doch wenn man erkannt hat,

dass der Patient unter Stress leidet, ist man noch nicht am Ziel angelangt. Jetzt gilt es herauszufinden, unter welcher Art Stress der Patient leidet. Nur wenn man genau hinsieht, kommt man am Ende zu einer verlässlichen Diagnose und kann die Behandlung entsprechend ausrichten. Ich glaube nicht an eine Behandlung nach „Schema F“. Was dem einen Patient bei einer bestimmten Erkrankung geholfen hat, muss bei dem anderen Patienten nicht ebenfalls wirken. Man muss immer den einzelnen Patienten und seine persönlichen Beschwerden und Lebensumstände sehen und die Behandlung auf ihn individuell ausrichten. Dann hat sie Aussicht auf Erfolg.

50+Lautern: Viele Allergiegeplagte sind auf der verzweifelten Suche nach Heilung. Sie behandeln in Ihrer Praxis Allergiepatienten mit Laserlicht. Kann die



Anzeige

Laserblutbestrahlung Allergien heilen?

Reich: Wie ich gerade gesagt habe: Es kommt auf den einzelnen Patienten und die konkreten, individuellen Ursachen an, welchen Weg zur Behandlung der Allergie man gehen sollte. Laserblutbestrahlung ist ein Weg, mit dem wir besonders gute Erfolge erzielen. In Deutschland ist diese Methode noch nicht so verbreitet, wie etwa in Russland oder den USA, wo Laserlicht mittlerweile häufig eingesetzt wird. Deshalb kommen Patienten weit über die Grenzen der Region hinaus zu uns.

50+Lautern: Wie läuft eine Behandlung mit Laserlicht ab?

Reich: Die Methode ist einfach, und für den Patienten nicht belastend, aber dennoch hoch effektiv. Mit einer Nadel wird ein hauchdünner Schlauch in die Vene des Patienten eingeführt. Da hindurch wird eine Glasfaser geschoben. Sie leitet die von einem Gerät erzeugten Laserlichtimpulse in das vorbeifließende Blut. Der Patient entspannt derweil in einem komfortablen Ledersessel in einem angenehmen und ruhigen Behandlungsraum.

50+Lautern: Wie wirkt sich das Laserlicht auf die Allergie aus?

Reich: Eine Ursache für das Vorliegen einer Allergie liegt darin, dass bestimmte Körperzellen eine Unterversorgung mit Energie aufweisen. Bei der Behandlung mit Laserlicht nehmen die roten Blutkörperchen die Energie des Laserlichts auf. Diese Energie können die Körperzellen dann aufnehmen, während das Blut durch den Körper fließt. Das Licht wird sofort in Energie umgewandelt und steht so dem Stoffwechsel schnell als Energiereserve zur Verfügung.

50+Lautern: Wie schnell merkt der Patient eine Besserung seiner Beschwerden?

Reich: Das ist von Patient zu Patient unterschiedlich. Es gibt verschiedene Faktoren, von denen der Eintritt eines Behandlungserfolges abhängt. Ganz wesentlich dabei ist die Lichtaufnahme-fähigkeit der Erythrozyten. Ebenso kommt es darauf an, wie flexibel der Enzymapparat des Patienten die eingebrachte Energie umsetzen kann. Ganz grundsätzlich kann man sagen, dass man von sechs bis zwölf Behandlungen in einem Zeitraum von zwei bis drei Wochen ausgehen sollte. Diese Zeit braucht der Körper, um auf die Behandlung anzusprechen.

50+Lautern: Welche Allergiepazienten profitieren besonders von dieser Behandlungsmethode?

Reich: Vor allem beim Heuschnupfen beobachten wir eine schnelle Symptomlinderung. Oft fühlen sich Heuschnupfenpatienten abgeschlagen und es fällt ihnen schwer, ihre gewohnte Leistung zu bringen. Diese Müdigkeit vergeht unter der Behandlung rasch und die Patienten fühlen sich vitaler und leistungsfähiger. Aber auch bei Nahrungsmittelallergien gehört die Laserblutbestrahlung zu den wesentlichen Therapiebestandteilen.

50+Lautern: Einmal abgesehen von Ihren guten Erfahrungen – gibt es auch wissenschaftliche Nachweise für die Wirksamkeit der Behandlung mit Laserlicht?

Reich: Ja, die gibt es. In Russland, den USA, der Schweiz, im Iran und in zahlreichen anderen Ländern erfährt diese Behandlungsmethode mittlerweile durch zahlreiche Studien große Anerkennung.



Foto: Praxis Docreich

Informieren rund um die Laserblutbestrahlung: Michelle Bohl (links) und Christina Riesinger (rechts).

Mittlerweile gibt es sogar wissenschaftliche Beweise für die Wirksamkeit der Laserblutbestrahlung bei Multipler Sklerose sowie Koronaren Herzerkrankungen. Auch wenn diese Methode in Deutschland noch recht neu ist, in Russland wird sie bereits seit über 30 Jahren eingesetzt und auch ausgiebig erforscht. Dass sie in den westlichen Ländern erst wesentlich später bekannt wurde, liegt auch daran, dass diese Forschungsergebnisse für westliche Mediziner lange nicht zugänglich waren. Es heißt, russische Forscher haben die Laserblutbestrahlung sogar schon zur Therapie von schweren Lebererkrankungen und bei Krebs erfolgreich eingesetzt.

50+Lautern: Herr Dr. Reich, wir danken Ihnen für das Gespräch. (md)

Unser Gesprächspartner

Der promovierte Facharzt für Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren Wilhelm Reich befasst sich seit über zehn Jahren mit Allergien und deren Behandlung. Dabei setzt er auch auf Behandlungsmethoden, die sich in der Schulmedizin noch nicht etabliert haben. Seit Juli 2014 befindet sich seine Praxis für biologische und ganzheitliche Medizin in der Bleichstraße 50 in Kaiserslautern. Kontakt: Praxis für biologische und ganzheitliche Medizin Dr. Wilhelm Reich, Bleichstraße 50 (Pfaffplatz), 67655 Kaiserslautern, Telefon 0631 75000244, info@docreich.de, www.docreich.de. (md)

